

Ressort: Politik

Flüchtlingskoordinator lehnt Abschiebungen nach Syrien ab

Berlin, 03.12.2017, 00:00 Uhr

GDN - Der Flüchtlingskoordinator der Bundesregierung, Peter Altmaier (CDU), schließt Abschiebungen nach Syrien zum jetzigen Zeitpunkt aus. "Der Bürgerkrieg ist nicht beendet, und viele Menschen sind vor dem Assad-Regime geflohen, das ja nach wie vor an der Macht ist", sagte Altmaier der "Bild am Sonntag".

In den Irak seien seit dem vergangenen Jahr viele Flüchtlinge freiwillig zurückgekehrt: "Diese Entwicklung sehen wir bei Syrien noch nicht". Damit widerspricht Altmaier indirekt einem geplanten Antrag der unionsgeführten Länder, ab Juli 2018 wieder nach Syrien abzuschicken. Der Antrag soll auf der Innenministerkonferenz in der kommenden Woche in Leipzig beraten werden. Beim Familiennachzug für Menschen mit "subsidiärem Schutz" plädiert Altmaier für eine weitere Aussetzung. "CDU und CSU haben sich auf ein gemeinsames Migrationskonzept verständigt, nach dem der Familiennachzug für eine bestimmte Gruppe von Menschen mit "subsidiärem Schutz" weiter ausgesetzt bleiben soll", so Altmaier zu BamS. "Viele Kommunen besonders in den Ballungsräumen haben nach wie vor Probleme, den notwendigen Wohnraum für zusätzliche Menschen zur Verfügung zu stellen. Wir dürfen sie nicht überfordern. Dies werden wir mit der SPD besprechen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98599/fluechtlingskoordinator-lehnt-abschiebungen-nach-syrien-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619